

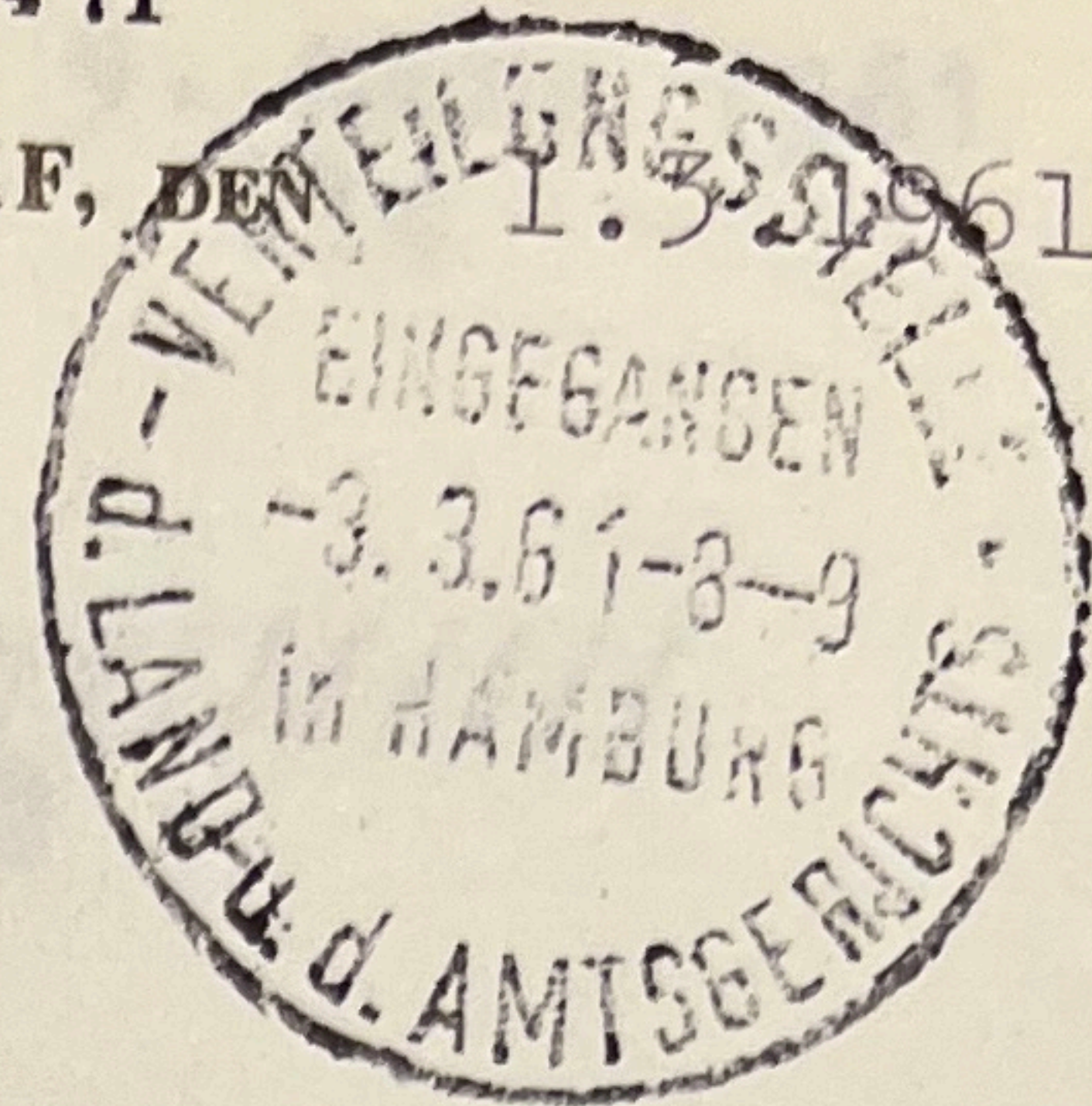
CHRISTIAN GOETSCH
RECHTSANWALT

BANK: BERLINER DISCONTO BANK AG.
DEPKA C, BERLIN-TEMPELHOF
TEMPELHOFER DAMM 126
POSTSCHECK: BERLIN-WEST 513 24

NEUE ANSCHRIFT:
BERLIN-CHARLOTTENBURG 2
STEINPLATZ 3 · TEL. 32 64 71

BERLIN-WILMERSDORF, DEN
PAULSBORNER STRASSE 17
TELEFON: 97 64 74

SPRECHSTUNDEN: 15-18 UHR



In der Abwesenheits-Pflegschaftssache
C z a c z k e s (versehentlich Harzke genannt)
- 116 VIII U 329 -

zeige ich an, daß vor der Wiedergutmachungs-
kammer des Landgerichts in Hamburg in dem vor
diesem Gericht anhängigen Rückerstattungsverfah-
ren Anselm Czaczkes ./.. Deutsches Reich, Gesch.
Z. § 1 Wik 279/1959 - Z 21 792 unter dem 5.1.1961
ein Vergleich geschlossen ist, wonach dem An-
tragsteller auch die Rechte an dem bei der Spar-
kasse in Hamburg errichteten Pflegschaftskonto
im Betrage von RM 1.543.08 übertragen worden
sind. Ich darf bitten, die Akte der Wiedergut-
machungskammer beim Landgericht Hamburg beizu-
ziehen und die erforderlichen Handlungen vor-
zunehmen, die zur Erfüllung des Vergleiches er-
forderlich sind.

Rechtsanwalt

An das
Amtsgericht Hamburg
H a m b u r g

36

116 VIII U 329

34 10 94 79 *//////////*

Verfügung

Schreiben an
Herrn
Rechtsanwalt Christian G o e t s c h
Berlin-Charlottenburg 2
Steinplatz 2

abgesandt

Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt

In der Pflugschaftssache C z a c z k e s / (Harzke) wird der Eingang Ihres Schreibens vom 1.3.1961 bestätigt. Die Wiedergutmachungsakte des Landgerichts ist angefordert worden um die Berechtigung festzustellen.

Vorsorglich werden Sie gebeten, eine auf Sie lautende Inkassovollmacht des Berechtigten vorzulegen oder mitzuteilen, an wen das Sparbuch zur Aushändigung gelangen soll.

Hochachtungsvoll

- 2) Akte 1 Wik 279/59 - Z 21 792 vom Landgericht Hamburg einf.
- 3) 2 Wochen

9. MRZ. 1961 (Buhr)
Rechtspfleger

W. G. G.
10. MRZ. 1961

24. MRZ. 1961
13

Amtsgericht Hamburg
Abteilung 116

Az: 116 VIII U 329

Hamburg, den 23. März 1961

37


Aktenvermerk:

Die Durchsicht der Vormundschaftsakten und der Handakte des Pflegers, sowie der Akte der Wiedergutmachungskammer 1 WiK 279/1955 - hat einwandfrei ergeben, daß Anselm C z a c z k e s sowie die Erben von dessen Ehefrau Süssel C z a c z k e s, nämlich

Schalom G i n a t ,
Elieser G i n a t ,
Jehuda C z a c z k e s ,

(Erbschein Amtsgericht Hamburg, 74 VI 2212/60) die Berechtigten an dem hinterlegten Sparkonto sind.

Die vorgenannten Berechtigten haben Herrn Rechtsanwalt Christian G o e t s c h ^{Bl. 36} in Berlin laut Akte der Wiedergutmachungskammer Vollmacht erteilt, die zum Empfang des Sparbuches berechtigt.


Rechtspfleger

(24a) Hamburg 36, den 23. März 1961
Dammthorwall 41 I, Zimmer 114
Sprechzeit: montags bis freitags von 9 - 13 Uhr
Fernsprecher: Postnetz 34109 479
Behördennetz 43 App. 479

116 VIII U 329

Bitte bei allen Schreiben angeben!

Beschluß

In der Pflugschaftssache

" Unbekannte Beteiligte "

beschließt das **Amtsgericht Hamburg, Abteilung 116**
durch den ~~Amtsgerichts-~~ ~~direktor~~ = ~~rat~~ - Rechtspfleger **B u h r** :

Die Hinterlegungsstelle des Amtsgerichts Hamburg, Aktenz.:
53 HL 132/1944 wird ermächtigt, das

Sparcassenbuch der Neuen Sparcasse v. 1864,
mit Kapsel, Nr. 689278,

über ehemals RM 1.593.89 an

Herrn Rechtsanwalt Christian Goetsch,
Berlin - Charlottenburg 2,
Steinplatz 3,

auszukehren.

Der vorbezeichnete Rechtsanwalt hat sich dem Vormundschafts-
gericht gegenüber als Empfangsbevollmächtigter der Konten -
inhaber ausgewiesen.

Buhr
Rechtspfleger

erfg.:
Beschlussausfertigung an Abt. 57
(Hinterlegungsstelle) mit Hh-Quittung aus Handakte
Rechtsanwalt Goetsch mit Besch. Bl. 35
Wiedergutmachungsakte zurück mit
Beschluss

*aus Handakte
des Pflegers*

2m 1/2/3/ ab am
24. MRZ. 1961

Jes. J.
März 1961